

## ECO Oil Plus

### Produktvorteile / Eigenschaften:

- Eignung: normal bis sehr stark beanspruchte Böden
- Lösemittelfreies Hartöl
- Rollbar
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- Schnelle Trocknung, gutes Eindringvermögen
- Imprägnierend, wasser- und schmutzabweisend
- Maserung des Holzes wird hervorgehoben
- Erfüllt DIN EN 71-3 (Migrationsverhalten), DIN V 53160 (speichel- und schweißecht)
- Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen



### Anwendungsbereich:

Alle Hart-, Weich- und Exotenhölzer sowie Bambus und Kork.

### Untergrund:

Die zu versiegelnden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silikon und anderen haftungsmindernden Schichten sein. Nach dem Grobschliff werden die Fugen bis 2 mm Breite mit RETOL AQUA Filler, gemischt mit Schleifstaub, verspachtelt. Nach einer Trockenzeit von ca. 30–60 Minuten erfolgt der Feinschliff (Körnung 100–120).

### Verarbeitung:

Massiv verleimte und furnierte Hölzer nehmen das Öl unterschiedlich auf, wodurch Farbabweichungen untereinander entstehen können. Wir empfehlen daher, vorab Probestücke zu ölen.

Für normal saugende Oberflächen:

Gebinde vor Gebrauch gut aufrühren und aufschütteln.

1. Auftrag bei normal beanspruchten Flächen: RETOL ECO Oil Plus mit der RETOL TOOLS Lackwalze 120 nass-in-nass auftragen bis der Untergrund kein Material mehr aufsaugt. Vorgang wiederholen bis das Material nass glänzend stehen bleibt.

Nach einer Einwirkzeit von 45 Minuten überschüssiges Material mit einer Einscheibenmaschine und untergelegtem RETOL Filzpad aufnehmen, anschließend Fläche mit dem RETOL Superpad beige bearbeiten, bis kein Öl mehr auf der Oberfläche stehen bleibt.

2. Auftrag bei stark beanspruchten Flächen: Verarbeitung wie oben beschrieben. Fläche nach 24-stündiger Trocknung jedoch mit einem weißen RETOL Normalpad nachpolieren.

Für stark saugende Oberflächen:

Bei stark saugenden Oberflächen wie z. B. Hochkantlamellenparkett, Hirnholzparkett oder Holzpflaster, erfolgt der Aufbau prinzipiell wie bei normal saugenden Oberflächen, mit dem Unterschied, dass das Öl mehrfach und mit jeweils ausreichender Zwischentrocknungszeit von etwa 24 Stunden aufgetragen werden muss.

1. Auftrag bei normal beanspruchten Flächen: Es empfiehlt sich, zunächst eine ca. 40 m<sup>2</sup> große Arbeitszone zu bilden. RETOL ECO Oil Plus mit der RETOL TOOLS Lackwalze 120 2–3 mal im Abstand von etwa 10 Minuten nass-in-nass auftragen bis der Untergrund kein Material mehr aufsaugt.

Nach einer Einwirkzeit von 20 Minuten überschüssiges Material mit einer Einscheibenmaschine und untergelegtem RETOL Filzpad aufnehmen und Fläche mit untergelegtem RETOL Superpad beige egalisieren. Danach folgt eine 12-stündige Trocknung.

Im Folgenden sind beide Schritte gefolgt von einer 24-stündigen Trocknung zu wiederholen. Im Anschluss erfolgt der letzte Schritt, indem die Punkte 1 und 2 abermals wiederholt werden. Sollten sich jetzt noch Trockenstellen größeren Ausmaßes zeigen, muss noch 2–3-mal im Abstand von je ca. 10 Minuten eine Nachbehandlung erfolgen, um das Holz vollständig zu sättigen. Wenn danach das Material auf der Oberfläche stehen bleibt, überschüssiges Material mit einer Einscheibenmaschine und untergelegtem RETOL Filzpad aufnehmen und Fläche mit untergelegtem RETOL Superpad beige egalisieren.

Nach keinem der genannten Arbeitsschritte darf ein feuchter (glänzender) Film auf der Oberfläche stehen bleiben.

2. Auftrag bei stark beanspruchten Flächen: Verarbeitung wie oben beschrieben. Fläche nach 12-stündiger Trocknung jedoch mit einem weißen RETOL Normalpad nachpolieren.

Die Raumtemperatur sollte während der Verarbeitung 18–25 °C, die relative Luftfeuchte 40–65 % betragen. Während der Trocknung ist für gleichmäßige Belüftung zu sorgen. Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden. Je nach Holzart wird die Maserung des Holzes hervorgehoben.

Pflegehinweis:

Während der ersten 14 Tage nach dem Auftrag mit RETOL ECO Oil Plus muss die Fläche vor Wasser geschützt werden. Danach kann die Reinigung mit RETOL CARE Soap erfolgen. Als Pflegemittel empfehlen wir RETOL CARE Oil Finish oder WaxOil Finish.

### Achtung:

Getränkte Lappen, Pads und andere Arbeitsmittel in geschlossenen Behältern aufbewahren, Öl / Wachs in Verbindung mit Schleifstaub, Stofflappen u. ä. mit Wasser anfeuchten, oder in einem verschließbaren Eimer aufbewahren und brandsicher entsorgen.

Ansonsten besteht Selbstentzündungsgefahr.

### Weitere Hinweise:

Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Aufgrund der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten und der Verarbeitungsbedingungen sind diese Angaben unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. In Zweifelsfällen bei unserer Anwendungstechnik rückfragen.

### Technische Daten:

<b>Basis:</b>	veredelte, natürliche Öle
<b>Farbe:</b>	transparent
<b>Dichte:</b>	ca. 0,92 g/cm <sup>3</sup>
<b>Konsistenz:</b>	niedrigviskos
<b>Reiniger:</b>	Terpentinersatz / Benzinverdünnung
<b>Verarbeitung:</b>	mind. 18°C / max. 25°C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen 40-65%
<b>Auftragsweise:</b>	RETOL TOOLS Lackwalze 120
<b>Verbrauch:</b>	je Rollauftrag ca. 50–60 g/m <sup>2</sup> , für stark saugende Oberflächen sind bis zu 4 Rollaufträge notwendig
<b>Trockenzeit:</b>	ca. 24 Stunden
<b>Erste vorsichtige Nutzung:</b>	nach 2–3 Tagen
<b>Endhärte:</b>	nach 7–10 Tagen
<b>Beste Verarbeitbarkeit:</b>	36 Monate, originalverpackt, bei Anbruch dicht verschließen und alsbald aufbrauchen
<b>Lagerbedingungen:</b>	kühl und trocken, dicht verschlossen bei Normaltemperatur 5-30 °C)
<b>Frostempfindlich:</b>	ja
<b>Kennzeichnung nach GHS:</b>	keine
<b>GISCODE:</b>	Ö10

Die angeführten Daten sind Laborwerte, die aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.